

Kinder aus Kindergarten mit offenem Konzept

Beitrag von „B2013“ vom 22. Juli 2023 22:03

[Zitat von wuenschelroute](#)

So Leid es mir tut: Offene Konzepte in Kitas sind nicht mehr zeitgemäß.

[Leo13](#): Ist das deine persönliche Meinung oder ist es bei euch in der Gegend auch so, dass dieses Konzept in den Kitas rückläufig ist? Ich vermute ja mittlerweile, dass den Kitas das offene Konzept irgendwann um die Ohren fliegt wie uns das "Lesen durch Schreiben". Zumindest dieses extrem offene Arbeiten. Ich bin sehr froh, dass die meisten von euch ebenfalls der Meinung sind, dass Kinder Strukturen und klare Grenzen brauchen, um sich gut entwickeln zu können. Daher werde ich auch im neuen SJ meine Art des Unterrichts und der Klassenführung so durchziehen, wie die Jahre zuvor auch, bzw. vielleicht sogar NOCH klarer und strukturierter arbeiten. Ich habe meine Klassen schon immer zuerst an der "ganz kurzen Leine" geführt und diese dann Stück für Stück verlängert bzw. den Kindern nach einiger Zeit, je nach Klassensituation, mehr Freiraum und Partizipationsmöglichkeiten gelassen. So werde ich es wieder tun, auch wenn es vielleicht dann in diesem Durchgang länger dauern wird, bis ich die Zügel lockern kann 😊

Danke auf jeden Fall für eure Einschätzungen! 🙌

PS: In dem Kindergarten um den es hier geht, findet das Mittagessen (noch) gemeinsam statt. Dies ist der Leitung aber nach eigener Aussage ein Dorn im Auge, aber leider kann sie es aufgrund äußerer Umstände (noch) nicht ändern...